# Spenden

Spenden können Sie hier

Adipositasnetzwerk
Rheinland-Pfalz e.V.
IBAN DE67 5505 0120 0200 0803 23
BIC MALADE51 MNZ
Sparkasse Mainz

Es wird der jährliche Mitgliedsbeitrag von 30,00 Euro empfohlen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Spende.

adipositas netzwerk
Rheinland-Pfalz

# Kontakt

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

Adipositasnetzwerk
Rheinland-Pfalz e.V.
Große Langgasse 29
55116 Mainz

Telefonisch erreichen Sie uns unter
06131/69333-4217

E-Mails schicken Sie bitte an
info@adipositas-rlp.de

Besuchen Sie uns für weitere Informationen online unter

**www.adipositas-rlp.de**

Das Adipositasnetzwerk wird gefördert durch:

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, ARBEIT, GESUNDHEIT UND DEMOGRAFIE

MAINZ · BINGEN
Kreisverwaltung

Schirmherrin ist Gesundheitsministerin (RLP)
Sabine Bätzing-Lichtenthäler

adipositas netzwerk
Rheinland-Pfalz

INFOFLYER

## Adipositas

15 Prozent der 7- bis 10-jährigen Kinder in Deutschland sind bereits übergewichtig oder adipös. Ebenfalls ist jeder vierte Erwachsene in Deutschland zwischen 18 und 79 Jahren adipös.
Adipositas gehört hiermit zu den weltweit größten Herausforderungen für das Gesundheitswesen im 21. Jahrhundert. Sie kann etwa 30 verschiedene Folgeerkrankungen nach sich ziehen, beispielsweise die Zuckerkrankheit (Typ 2-Diabetes), Bluthochdruck oder Herzinfarkt. Dazu kommt die neu diskutierte Stigmatisierung Übergewichtiger, die psychische Erkrankungen begünstigen, wenn nicht sogar hervorbringen, kann. Vorurteile gegenüber Überwichtigen in der Bevölkerung abzubauen und einen präventiven, gesunden Lebensstil in jedem Alter zu fördern, ist ein Anliegen des Adipositasnetzwerks.

## Das Adipositasnetzwerk

Das Adipositasnetzwerk Rheinland-Pfalz e.V. wurde 2003 durch die damalige Gesundheitsministerin Malu Dreyer ins Leben gerufen und wird durch das Gesundheitsministerium des Landes Rheinland-Pfalz gefördert.

Im Netzwerk engagieren sich Institutionen und Persönlichkeiten, die in der Gesunheitsförderung tätig sind. So finden sich unter den Mitgliedern der öffentliche Gesundheitsdienst, die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, die Landeszentrale für Gesundheitsförderung (RLP), die rheinland-pfälzische Ärztekammer, der Qualitätszirkel Ernährung (RLP) und Experten aus Sport oder Lauftherapie.
Darüber hinaus bietet das Adipositasnetzwerk ein Forum für fachlichen Austausch und gemeinsame Aktivitäten, initiiert Aktionen, die der Aufklärung und Prävention dienen, führt eigene Praxisprojekte durch und kommuniziert Gesundheitsthemen, die in Verbindung zu Adipositas stehen, in vielen Facetten in der Öffentlichkeit.

## Projekte & Ziele

Informationen bürgernah für die Bevölkerung (vornehmlich in Rheinland-Pfalz) zu erarbeiten und kostenfrei zur Verfügung zu stellen, ist nur eine der Aufgaben des Netzwerks. Daneben stehen Sensibilisierung für die Themenschwerpunkte Adipositas, Kinder- und Jugendgesundheit sowie die Überwindung von Stigmatisierung im Fokus der Netzwerkarbeit.

Projektideen zu entwickeln, zu unterstützen und weiterhin zu fördern sowie die Präventionsarbeit aktiv durch Gesundheitstage und Kooperationen mit Gesundheitsträgern und Krankenkassen auszugestalten, Ausstellungen mitzugestalten sowie Vorträge in passenden Rahmenveranstaltungen zu präsentieren, sind das Herzstück der Netzwerkarbeit.
Unser Ziel ist es, bestehende und neue Projekte aktiv und stetig zu verbessern und einen Beitrag zur Aufklärung, Prävention und Gesundheitsförderung in der Bevölkerung zu leisten.